

KSK Tübingen Invest Nachhaltigkeit

DE000A2P0RC5

Allgemein

Emittent	LBBW Asset Management Investment GmbH
Fondsanbieter	LBBW Asset Management GmbH
Fondstyp/Asset Klasse	Mischfonds
Rechtsform	offener Investmentfonds
Auflage des Fonds	19.04.2021 (Letzte Aktualisierung: 18.11.2022)
Benchmark	-
Privatanleger-Tranche	-

Risikoklasse (KIID)
4 von 7

Zugelassen in
D

REGELMÄSSIGE ALLOKATION

Aktien	0 % bis 50 %
Anleihen	0 % bis 100 %
Geldmarkt/Bankeinlagen	0 % bis 49 %
Rohstoffe	Ausgeschlossen
Direktbeteiligungen	Ausgeschlossen
Derivate	Ausgeschlossen (nur zur Absicherung)
Weitere	-

Nachhaltigkeitsansatz

Eingruppierung nach der EU-Offenlegungsverordnung	
Engagement	Ja, intern organisiert
Stimmrechtsausübung	Ja, intern organisiert
Best-in/of-Class Auswahlverfahren	Best-In-Class Best-in-Class nach dem Corporate Rating von ISS ESG mit über 100 branchenspezifischen Kriterien (gem. Frankfurt-Hohenheimer Leitfaden) und branchenabhängigem Mindestrating laut Sektor-Matrix; Aufteilung in Environmental Rating (z.B. Öko-Effizienz) und Social Rating (z.B. Corporate Governance).
ESG-Integration	Ja Mit der „ESG-Integration“ in den Investmentprozess werden bei der LBBW Asset Management vom Research bis hin zur Titelselektion Nachhaltigkeits- bzw. ESG-Faktoren in die Anlageentscheidung zusätzlich miteinbezogen. In der Portfoliokonstruktion dienen ESG-Ratings sowie internationale Normen als Ausschlusskriterien zur Eingrenzung des Anlageuniversums (Negativ-Screening). Bei der Titelselektion kann dies, abhängig vom Portfolio, mit einer Positivauswahl der nach ESG-Kriterien am höchsten bewerteten Unternehmen einer Branche kombiniert werden (sog. „best-in-class“-Screening; bspw. nach Klimascore). Hierbei spielt auch das Risikomanagement eine wichtige... >
Normbasiertes Screening	<ul style="list-style-type: none"> ✓ UN Global Compact ✓ ILO-Kernarbeitsnormen ✓ OECD Richtlinien für Multinationale Unternehmen
Themen	-
Impact Investing	-
Nachhaltigkeitsansatz des Fondsanbieters	Kombination aus Best-in-Class Ansatz und strengen Ausschlusskriterien 🔗 Link zum Nachhaltigkeitsansatz

Nachhaltigkeitsresearch

Interne Nachhaltigkeitsanalyse	Nein
Researchpartner	Ja ISS ESG
Arista 3.0 Zertifizierung des Research-Partners	Ja
%-Anteil des Portfolios mit Nachhaltigkeitsanalyse	100 %
Einbezug von strategisch wichtigen Zulieferern	Ja
Nachhaltigkeitsbeirat	Beratend Beirat von ISS ESG
CO2 Portfolio Analyse (CO2 Fußabdruck)	Ja
Nachhaltigkeitsreporting	Ja

Transparenz

Unterzeichner des Transparenz Kodex von Eurosif	Ja
Mind. monatliche Portfolioveröffentlichung	Ja
Zertifizierung/Auszeichnung durch unabhängige Auditoren	-

Umwelt

AUSSCHLUSS VON BRANCHEN/GESCHÄFTSFELDERN UNTERNEHMEN

Fossile Brennstoffe	Ja 5 % Umsatztoleranz
Kernenergie (Betrieb und Komponenten)	Ja 5 % Umsatztoleranz
Grüne Gentechnik	Ja
Chlor und Agrochemie (Biozide)	Nein
Weitere	-

AUSSCHLUSS VON GESCHÄFTSPRAKTIKEN UNTERNEHMEN

Umweltschädliches Verhalten	Ja
Schädigung der Biodiversität	Nein
Weitere	-

AUSSCHLUSSKRITERIEN STAATEN

Nichtratifizierung Pariser Klimaabkommen	Ja
Nichtratifizierung des Protokolls über biolog. Sicherheit	Nein
Nichtratifizierung der UN-Biodiversitäts-Konvention	Ja
Kernenergie nach Anteil an der Bruttoenergieerzeugung	Ja
Weitere	-

Soziales

AUSSCHLUSS VON BRANCHEN/GESCHÄFTSFELDERN UNTERNEHMEN

Waffen/Rüstungsgüter	Ja
Streubomben und Antipersonenminen	Ja
Massenvernichtungswaffen (ABC/CBRN)	Ja
Tabakwaren	Ja
Pornographie	Ja 5 % Umsatztoleranz
Spirituosen/Alkohol	Ja 5 % Umsatztoleranz
Glücksspiel	Ja
Weitere	Abtreibung

AUSSCHLUSS VON GESCHÄFTSPRAKTIKEN UNTERNEHMEN

Arbeitsrechte (ILO Kernarbeitsnormen)	Ja
Ausbeuterische Kinderarbeit	Ja
Menschenrechtsverletzung	Ja
Tierversuche	Nein
Weitere	-

AUSSCHLUSSKRITERIEN STAATEN

Arbeitsrechte	Ja
Menschenrechtsverletzung	Ja
>3% - Anteil Rüstungsausgaben vom BIP	Ja
Todesstrafe, Folter	Ja
Unfreie Staaten laut Freedom House	Ja
Verstöße gegen den Atomwaffensperrvertrag	Nein
Verstöße gegen sonstige Waffensperrverträge	Nein
Weitere	Besitz von Atomwaffen, Presse- und Versammlungsfreiheit, Korruption (Index <40), Kinderarbeit, Nichtratifizierung Pariser Abkommen

Governance

AUSSCHLUSS VON GESCHÄFTSPRAKTIKEN UNTERNEHMEN

Korruption und Bestechung	Ja
Steuer: planmäßige Vermeidung & festgestellte Verstöße	Nein
Weitere	kontroverse Bilanzierungspraktiken

AUSSCHLUSSKRITERIEN STAATEN

Korruption	Ja
Weitere	Geldwäsche

Quelle: Unternehmensangaben. | Für die Angaben der Unternehmen kann keine Haftung übernommen werden. Die Angaben dienen nur zur Information und stellen keine Beratung oder Empfehlung dar. Bitte beachten Sie den Haftungsausschluss unter www.forum-ng.org/disclaimer. Das FNG-Nachhaltigkeitsprofil bietet nur einen ersten Überblick und ist kein Ersatz für eine eigenständige Analyse. Weiterführende Erläuterungen finden Sie unter www.forum-ng.org.